

„Ebba.. spielen wir wieder Mamas mit Babys??“

ruft Emma , Ebba sitzt grade am Strand.. kommt aber gleich angesaust..
„Warte kurz ich zieh mich schnell um“ und schon kommt ebba im süßen rotgepunkteten Kleid an..

„ach in der Küche ist es mit dem Kinderwagen viel zu eng..“ Was machen wir da nur..

Da hat die Zottelbärenmama eine Idee..

„Was haltet ihr davon wenn wir die Küche unten am Sofa aufbauen.. da habt ihr dann richtig Platz..“

„Hurraaaaaaaaaa“ rufen Ebba und Emma wie aus einem Mund



und gesagt getan
im Nu ist die Küche umgebaut..

„oh ist das schön“ jubelt Emma
und wiegt gleich mal Kringelchen ab..



„Was ist denn eigentlich diese da?? Das mit der
Kurbel?“ fragt Ebba



„Da kann man Plätzchen mit machen..“ antwortet Emma
„Oben kommt der Teig rein, und dann wird er
durchgekurbelt und unten kommen dann so lustige
Würstchen raus die man dann zu Plätzchen Kringeln macht“

„ Oh könnten wir vielleicht??“

„ hmm wir haben nicht genügend Sachen im Haus für einen
Plätzchen Teig... aber ich habe eine Idee“

fällt der ZB Mama ein..

und sie verschwindet in der Küche um schnell aus Mehl,
Wasser und Salz einen geschmeidigen Teig anzumischen..

„ hier..“ kommt sie mit einem feinen Klümpchen .. guckt dochmal was ich da für euch habe, das ist ein
Salzteig, den darf man nicht essen, aber man kann herrlich mit Spielen.“

„ Das ist toll.. das machen wir..“ jubelt Emma .. Wir backen für unsere Kinder“

Da ist Ebba natürlich auch gleich mit dabei sie deutet auf das Regal an der Wand..

„Kann ich die Teigrolle da bekommen?“ „Aber klar und in der silbernen Dose , da sind viele Ausstecherle“
die ZB Mama ist nun selber ganz begeistert..

und schon geht's los..



Oh das braucht aber Kraft.. Emma dreht und dreht und..

seht ihr es klappt..
da kommt schon ein Würstchen raus,,

„Hurraa“ quickt Ebba auf „guck doch Emma“
da kommt der Teig ja schon raus..

So richtig konnte sie es sich vorhin nicht vorstellen
umso begeisterter ist sie jetzt

Ebba ist fleißig am Teig ausrollen, das hat sie zu Hause
auch schon gemacht,
„Ja Plätzchen backen tun wir zu Hause auch sehr
gerne“ erzählt sie Emma..



und Emma kurbelt und kurbelt...

Ebba hat inzwischen die Ausstecherle geholt
und sich ein Herz ausgesucht..



und Emma will nun auch ausrollen

so kommt die Plätzchen Mühle mal weg
und Emma hat auch Platz zum Ausrollen





Die beiden sind so Beschäftigt
und haben vor Eifer ganz rote Bäckchen..

sie können das ganz alleine
und das gefällt ihnen ganz besonders..



Vorsichtig werden die Plätzchen mit dem Tortenheber
abgelöst.. ..

sie machen das richtig gut..
wie die Großen

oh nun wacht das Baby auf und hat Hunger



Also kocht Ebba schnell ein Breichen



mmmhhhhh das wird gut schmecken..

Emma schiebt das Teddykind damit es noch bis zum Essen warten kann



dann endlich ist der brei fertig

das Bärchen hat großen Hunger..



Ebba füttert es und das Bärenkind ist den ganzen Teller leer.. danach ist es richtig rundum satt..



Inzwischen kommt Mini und setzt sich an den Tisch, er denkt das sind echte Plätzchen und will probieren.. „nein Mini, diese Plätzchen kann man leider nicht essen, die sind aus Salzteig..“

„Oh schade“ meint Mini „Nun hätte ich so Plätzchenhunger“
gut das noch ein paar Butterkekse da sind.. die helfen auch bei Plätzchenhunger..

Emma nimmt das rundum satte Bärenkind auf den Arm damit es sein „Bäuerchen“ machen kann



und Mini saust in der Küche mit dem Bobbycar herum „Mini du könntest doch unser zweites Kind sein“ meint Ebba und flitz.. ist Mini schnell davongesauert..



später läßt er sich dann aber von Emma doch überzeugen ein bisschen mitzuspielen



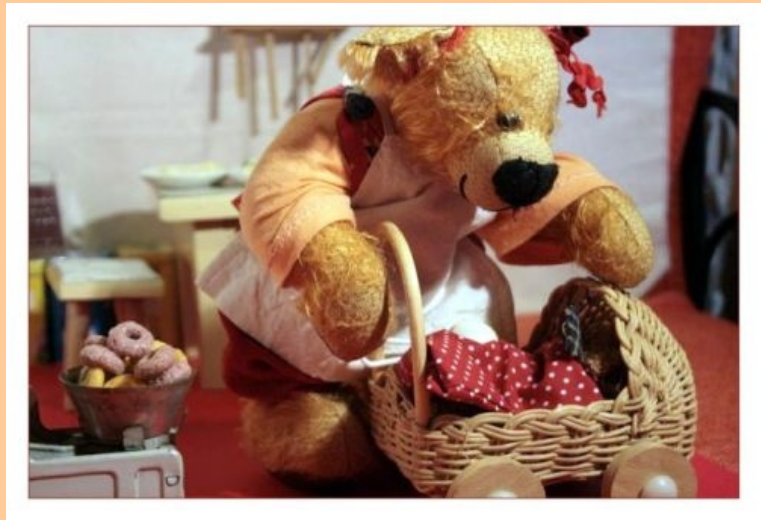
und wird mit Kringelchen aufgewogen :)

ach ist das ein Spaß..

wieviele Kringelchen wiegt wohl das Eselchen??



Dann wird es wieder Zeit für ein Mittagsschläfchen fürs Bärenkind und Emma legt das Kleine behutsam in den Wagen, deckt es fein zu und schuckelt es in den Schlaf schnell fallen dem Bärchen die Augen zu und es schläft friedlich..



Ebba räumt inzwischen die Plätzchen in den Kühlschrank und macht den Tisch frei fürs Kaffee trinken und kocht warmen Karokaffee weil richtiger Kaffee ist noch nix für die zwei :)



Emma deckt den Tisch, natürlich mit dem Rotgepunkteten :)



und dann setzen sich die zwei Puppenmuttis erstmal gemütlich an den Tisch um ein bisschen auszuruhen.. Kaffee zu trinken und zu plaudern..

ja und dann wacht das Bärenkind auch schon wieder auf..



Ebba nimmt das Kleine auf ihren Schoß, so können sie noch in Ruhe weiter essen und Trinken..

„so ein braves Bärchen bist du“ lobt Ebba

und dann nimmt Emma ihr das Bärenkind nochmal ab..



„Eigentlich ist es recht praktisch wenn wir zu zweit ein Baby haben“ meint Emma..
„so können wir immer prima abwechseln.. und es wird keinem zu viel..“



und sie knuddelt das Bärchen ganz feste..



„ach Ebba“ seufzt Emma „es ist schon traurig das ihr heute wieder nach Hause fahren müsst, und das ihr so weit weg wohnt..“

„Ach ja“ antwortet Ebba „ Das ist sehr wohl traurig.. aber ich vermisse Klein _Ida auch so sehr.. und die Kuschelbärenmama.. warum nur müssen wir so weit weg wohnen.. aber wir bleiben Freundinnen, gell?“



„Aber klar,“ sagt Emma „Glasklar“..

„und wir schreiben uns“ erwiedert Ebba „Aber ja „sagt Emma“
„Das ist gut“ seufzt Ebba...

und dann haben sich die beiden Freundinnen nochmal so richtig feste gedrückt...